

Anhørungsfragen zur Prüfungsordnung und Wegleitung der Berufsprüfung Fachfrau / Fachmann in psychiatrischer Pflege und Betreuung mit eidgenössischem Fachausweis

Die Gliederung der Fragen orientiert sich am Aufbau von Prüfungsordnung und Wegleitung zur Berufsprüfung Fachfrau / Fachmann in psychiatrischer Pflege und Betreuung mit eidgenössischem Fachausweis. Wir bitten Sie, vorab zu diesen Fragen Stellung zu nehmen und Ihre weiteren Bemerkungen gesammelt am Schluss einzubringen. Bitte beachten Sie, dass zahlreiche Bestimmungen der Prüfungs-ordnung durch den Leittext des SBFI vorgegeben sind und darum nicht in die Anhörung einbezogen werden können.

Besten Dank für Ihre Mitarbeit.

Frage 1	Stimmen Sie den Zulassungsbedingungen zur Abschlussprüfung gemäss Ziffer 3.3 der Prüfungsordnung zu?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
	Bemerkungen 3.31 a Brauchen FaBe nicht auch für den Fachbereich Psychiatrie einen Kompetenznachweis medizinische Verrichtungen» analog BP Langzeitpflege und -betreuung? 3.31 b Hier müsste präzisiert werden, zu welchem Zeitpunkt über die notwendige Berufserfahrung nachgewiesen/verfügt werden soll: z.B. zum Zeitpunkt der Anmeldung 3.31 b Die Formulierung "mit einem grossen Anteil an psychiatrischen Fragestellungen verfügen" könnte zu Diskussionen betreffend Zulassung führen. Die Offenheit, welche die Formulierung zulässt ist begrüssenswert, wird jedoch erfordern, dass die QSK rasch nachvollziehbare Kriterien erarbeitet. 3.31 b La formulation « dans un environnement ambulatoire ou hospitalier » exclu le stationnaire non hospitalier, secteur qui inclus les foyers et EMS spécialisés. Ma proposition serait « dans un environnement ambulatoire, stationnaire ou hospitalier» In der deutschen Version ok, frz prüfen.	
Frage 2	Stimmen Sie der Präzisierung der Zulassungsbedingungen gemäss Ziffer 3.2 der Wegleitung zur Prüfungsordnung zu?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
	Bemerkungen Ergänzen in der PO 2.4, dass die Module mit einer genügenden Note abgeschlossen sein müssen. "Bestandene Modulabschlüsse" bestätigen, dass.....	
Frage	Stimmen Sie der Abschlussprüfung mit ihren Prüfungsteilen und den Prüfungsanforderungen gemäss Ziffer 5 der Prüfungsordnung zu?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

3

Bemerkungen

5.11 Wir empfehlen folgende Anpassung des Wordings: Das Fachgespräch knüpft an die Präsentation an, das Wort unmittelbar streichen. Falls aus organisatorischen Gründen einmal ein direkter Anschluss nicht möglich ist, könnte das einen Rekurs zur Folge haben.

Zusatzbemerkung PO zu Kapitel 4.4. / Absatz 4.41

Hier sind praktische Prüfungsarbeiten erwähnt. Bei der Art der Prüfung ist nur eine schriftliche und eine mündliche Art der Prüfung vorgesehen. Ist damit die Reflexionsarbeit gemeint? Aufgeführt sind eine Reflexionsarbeit, Präsentation der Reflexionsarbeit, Fachgespräch und Fallanalysen.



Frage 4	Stimmen Sie den Bestimmungen zu Beurteilung und Notengebung der Abschlussprüfung gemäss Ziffer 6.2 und 6.3 der Prüfungsordnung zu?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
	Bemerkungen	
Frage 5	Stimmen Sie den Bedingungen zum Bestehen der Abschlussprüfung und zur Erteilung des Fachausweises gemäss Ziffer 6.4 der Prüfungsordnung zu?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
	Bemerkungen	
Frage 6	Stimmen Sie den Präzisierungen zu den Bestandteilen, dem Ablauf und der Bewertung der Abschlussprüfung gemäss Ziffer 3.5 der Wegleitung zur Prüfungsordnung zu?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
	Bemerkungen Der Inhalt ist ok. 3.5.1 Wording im ersten Absatz?: Ihre Bewältigung setzt voraus, dass Handlungskompetenzen.... Vorschlag: Es wird vorausgesetzt, dass Handlungskompetenzen aus mehreren Handlungskompetenzbereichen...	
Frage 7	Stimmen Sie den Präzisierungen zur Beurteilung und Notengebung gemäss Ziffer 3.7 der Wegleitung zur Prüfungsordnung zu?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
	Bemerkungen	

Frage 8	Stimmen Sie den Bestimmungen zum Modulabschluss «Pflege und Betreuung» in Anhang 3 der Wegleitung zur Prüfungsordnung, Ziffer A.2 zu?	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
	Bemerkungen Anzahl und Umfang Minicases ist zu definieren. Es ist von Vorteil, wenn bei den Modulabschlüssen alle Formen der eidg. Prüfung einmal "geübt" werden. Deshalb ist bei einem Modulabschluss eine Präsentation vorzusehen. Kann auch in Gruppen erfolgen, z. B als Ersatz für die Gruppendiskussion. Es ist eine Reflexionsarbeit vorzusehen. Dokumentation Praxistransfer ist mit einem Reflexionsteil zu ergänzen.	
Frage 9	Stimmen Sie den Bestimmungen zum Modulabschluss «Pflege und Betreuung in anspruchsvollen Situationen» in Anhang 3 der Wegleitung zur Prüfungsordnung, Ziffer B.2 zu?	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
	Bemerkungen Anzahl und Umfang Minicases ist zu definieren. Es ist von Vorteil, wenn bei den Modulabschlüssen alle Formen der eidg. Prüfung einmal "geübt" werden. Deshalb ist bei einem Modulabschluss eine Präsentation vorzusehen. Kann auch in Gruppen erfolgen, z.B. als Ersatz für die Gruppendiskussion. Es ist eine Reflexionsarbeit vorzusehen. Dokumentation Praxistransfer ist mit einem Reflexionsteil zu ergänzen.	
Frage 10	Stimmen Sie den Bestimmungen zum Modulabschluss «Alltagsgestaltung» in Anhang 3 der Wegleitung zur Prüfungsordnung, Ziffer C.2 zu?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
	Bemerkungen	
Frage 11	Stimmen Sie den Bestimmungen zum Modulabschluss «Berufsrolle» in Anhang 3 der Wegleitung zur Prüfungsordnung, Ziffer D.2 zu?	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
	Bemerkungen Modulabschluss: Konkreter beschreiben, was die Aufgabe und Rolle der Kandidierenden in der Gruppendiskussion ist. Was wird gefordert, was muss erfüllt werden, in welchem Umfang, mit welchen Kriterien? Oder eine andere Form zur Prüfung des Modulabschlusses wählen, siehe Antwort bei Frage 9.	

Weitere Bemerkungen zur Prüfungsordnung und zur Wegleitung zur Prüfungsordnung?

Bemerkungen

Die beispielhaften Situationen sind sehr ausführlich beschrieben, was die Situation und die beteiligten Personen betrifft.

Die erweiterten Handlungskompetenzen einer Fachperson mit BP Psychiatrie, wie diese in den handlungsleitenden Kenntnissen und Fähigkeiten aufgeführt sind, kommen in den beispielhaften Situationen nicht zum Ausdruck. Sie grenzen sich nicht ab vom Niveau EFZ FaGe oder FaBe.

Dies vor allem bei den Situationen A2, A4, B2, C1, C3, D3, D4 und D5.

Angehörigenarbeit und Einbezug des sozialen Umfeldes kommt im Ganzen gesehen zu kurz. Mindestens im Qualifikationsprofil – Anhang 1 zur WL – müsste dies vorkommen.

Im Qualifikationsprofil fehlt auch die Arbeit mit Gruppen und bei der Berufsrolle, die Reflexion im interprofessionellen Team – ethische Dilemmata – ist auch der Bezug zum Wertesystem des Betriebes zu erwähnen.

Die inkonsistente Verwendung der Gendersprache...mal weiblich, mal männlich in PO und WL irritiert, ebenso das wechselnde Wording Patient, Klientin.

Diplomierte Pflegefachrau/mann HF/FH schreiben.

PO

Berufsbild 1.2.2. «Mit ihrem erweiterten Wissen im Bereich psychischer Erkrankungen und deren Behandlung.....

Letzter Absatz 1.22 letzte Zeile:einerespektvolle Beziehung zu den Klientinnen und Klienten und deren Angehörigen.....

1.2.4. ...Beeinträchtigungen der psychischen und psychosomatischen Gesundheit.....

Wegleitung zur PO

A1 und A3: Handlungsleitende Normen und Regeln: Konzepte zur Lebensqualität ergänzen.

A4: statt auf Praktikabilität auf "Wirksamkeit" prüfen schreiben, es soll nicht nur praktikabel sein (letzter Satz S. 15).

A4: Bei den Fähigkeiten "auf Wirksamkeit prüfen" schreiben, das Wort Sinnhaftigkeit streichen. Der Sinn einer Massnahme sollte bereits in der Planung mittels Kriterien geprüft werden und nicht erst nach dessen Durchführung.

A 5 Fähigkeiten: Reguliert Nähe und Distanz. Wir schlagen folgendes Wording vor: Professioneller Umgang mit Nähe und Distanz.

Haltungen ergänzen: Versteht Angehörige und Helfernetz als Ressource

C3 analog A4 auf Wirksamkeit prüfen und Sinnhaftigkeit streichen.

D4 So wie das Modul bei der Handlungskompetenz beschrieben ist, müssten berufspädagogische Inhalte vermittelt und geprüft werden. Die Inhalte entsprechen in etwa dem Berufsbildnerkurs. Vorschlag: das Wort Ausbildungsaufgaben streichen und nur Anleitungsaufgaben schreiben. Die beispielhafte Situation müsste angepasst werden.

Frage: ist das Erwachsenenschutzrecht bei der psychiatrischen Patientenverfügung und beim Vorsorgeauftrag inkludiert, oder müsste das EWSR noch separat aufgeführt werden? dito Richtlinien zu Zwangsmassnahmen in der Medizin?

